

Flächennaturdenkmal (FND)

Nr. PCH 049

Name: Aalbach (Teilstück)

gemäß § 4 oder § 6 NatSchAG M-V
zuständige Gebietskörperschaft

Ludwigslust-Parchim

Landkreis (Juni 1994 bis September
2011)

Parchim

* ggf. Landkreis bis 1994

Lübz

| Festsetzungen: (Beschlüsse, Verordnungen; auch einstweilige Sicherungen; chronologisch) | | | | |
|---|--|-----------------------|--------------------|-------------------------|
| Nr. | Bezeichnung der Festsetzung | Datum der Festsetzung | In Kraft von - bis | Kopie im LUNG M-V vorh. |
| 1 | Beschluss des Rates des Kreises Lübz Nr. 10/IV/90 vom 19.09.1990 | 19.09.1990 | 19.09.1990 | Ja |
| | | | | |

Sonstige Informationen

Verwendete Quelle zur Abgrenzung des Schutzobjektes: TK 25 N des Landkreises Parchim von 2003 (Flächendatensatz auf Grundlage einer beidseitig mit 25 m gepufferten Linie)

Wesentlicher Grund der Ausweisung:

Wertvolle Pflanzenart(en) Wertvolles Biotop Wertvolle Tierart(en)

Besondere Geologische Bildung Besondere kulturhistorische Bedeutung

Bemerkungen: Es bestehen von Seiten des LUNG M-V Zweifel, ob es sich bei diesem Schutzobjekt um ein Naturdenkmal anstelle eines Flächennaturdenkmals handelt, und ob der Kreistag tatsächlich für die Festsetzung zuständig war.
Grundlage für diese Einschätzung ist der § 6 des Artikel 6 des Umweltraumgesetzes der DDR vom 29.Juni 1990

Kurzbeschreibung: - das FND erstreckt sich von der Waldgrenze Fahrenhorst bis zur Mündung in die Alte Elde,
- beidseitiger Erlenbestand, Steilhänge, Mäander

Fläche in Hektar (GIS-Ermittlung) | Flächengröße in Hektar (Beschluss)

9,26

3,1